

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Falkensee

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Neubau Oberschule Falkensee Los 19 Heizung/ Sanitär

Beschreibung: Heizungs- und Sanitärarbeiten

Kennung des Verfahrens: e754bd3c-522a-453c-8ffa-757a33724a81

Interne Kennung: SF2026/081

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45330000 *Installateurarbeiten*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Poetenweg 30

Ort: Falkensee

Postleitzahl: 14612

NUTS-3-Code: *Havelland (DE408)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID:
CXT9YYDYTWRRMRPLD#

Geforderte Nachweise (z.B. Nachweis einer gültigen
Haftpflichtversicherung) können in einfacher Kopie eingereicht werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Schwere Verfehlung:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Neubau Oberschule Falkensee Los 19 Heizung/ Sanitär

Beschreibung: 980 m Wasserleitung Metallverbundrohr DN 12 -DN 50

980 m Dämmung DN 12 - DN 50

110 m Schmutzwasserleitung PP-Rohr / Innen m DN 40 - DN 125

150 m Schmutzwasserleitungen PP-MD-Rohr / Außen DN 100 - DN 200

Druckerhöhungsanlagen Stück 2

Wassermanagement Stück 1
WC Stück 15
Dusche Stück 17
Waschtisch Stück 29
Enthärtungsanlage Stück 1
Schächte / Außenanlagen Stück 7

940 m Heizungsrohre Metallverbundrohr / Innen DN 12 - DN 50
139 m Heizungsrohre nichtrostendem Stahl / Innen
DN 40 - DN 80
1079 m Dämmung
6700 m Fußbodenheizung PE-Xa-Rohr 14 x 2
200 m Deckenstrahlplatten
Wärmepumpe Stück 1
Frischwasserstation Stück 2
Heizkreisverteiler / FB Stk. 9
Pufferspeicher 1000 Liter 3 Stk.
110 m Nahwärmenetz PE-Xa / Außen DN 40

Interne Kennung: SF2026/081

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45330000 *Installateurarbeiten*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Poetenweg 30

Ort: Falkensee

Postleitzahl: 14612

NUTS-3-Code: *Havelland (DE408)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 21 Monat

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

Die Beschaffung fällt in den Geltungsbereich der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) (EU) 2023/1791

Liste der Produkte, Arbeiten, Dienstleistungen und Gebäude, die mit der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) in Verbindung stehen

Gebäude

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignung zur Berufsausübung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Es sind nachfolgende Nachweise vorzulegen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen werden (vorbehaltlich der Forderung weiterer Unterlagen, welche nicht im PQ- Verzeichnis enthalten sind, aber nachfolgend aufgeführt sind) oder es sind nachfolgende Nachweise zu erbringen: - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft - Vorlage einer qualifizierten Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. - Registereintragungen o Gewerbeanmeldung, o Handelsregistrauszug o Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die aufgeführten Bescheinigungen innerhalb einer gesetzten, angemessenen Frist gem. VOB/A nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: FS 706 Eigenerklärung Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): nur zu verwenden, wenn das Unternehmen ggf. zur Angebotsabgabe keine

gültige Haftpflichtversicherung
vorlegen kann

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Es sind nachfolgende Nachweise vorzulegen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen werden (vorbehaltlich der Forderung weiterer Unterlagen, welche nicht im PQ- Verzeichnis enthalten sind, aber nachfolgend aufgeführt sind) oder es sind nachfolgende Nachweise zu erbringen: 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten fünf Kalenderjahren: - Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben: Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis auf Anforderung vorzulegen sind - Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die aufgeführten Bescheinigungen innerhalb einer gesetzten, angemessenen Frist gem. VOB/A nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Es sind nachfolgende Nachweise vorzulegen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen werden (vorbehaltlich der Forderung weiterer Unterlagen, welche nicht im PQ- Verzeichnis enthalten sind, aber nachfolgend aufgeführt sind) oder

es sind
nachfolgende Nachweise zu erbringen: -Angaben zum Umsatz des
Unternehmens in den letzten
drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere
Leistungen
betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter
Einschluss des
Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.
Der jeweils
ausgewiesene Jahresumsatz muss in den letzten drei abgeschlossenen
Geschäftsjahren
mindestens der doppelten Angebotssumme entsprechen. - Angaben zur
Zahlung von Steuern,
Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung Vorlage von: o
Unbedenklichkeitsbescheinigung
der tariflichen Sozialkasse , o Unbedenklichkeitsbescheinigung des
Finanzamtes bzw.
Bescheinigung in Steuersachen o Freistellungsbescheinigung nach § 48b
EStG vorlegen.
- Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere
Wahl, sind
die aufgeführten Bescheinigungen innerhalb einer gesetzten, angemessenen
Frist gem.
VOB/A nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung
des Auftrages
auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im
Präqualifikationsverzeichnis
oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen
Unternehmen
auf Verlangen vorzulegen.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/09/2026 23:59
+02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT9YYDYTWRRMRPLD/d>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT9YYDYTWRRMRPLD/d>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT9YYDYTWRRMRPLD/d>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht

werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 30/09/2026 13:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 89 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende
Unterlagen:

* Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung:

- Formblatt 124

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium
für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Rügeobliegenheit ist
Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens
(§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen
Auftraggeber die
Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens
überprüfen
und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter/Bewerber

Verstöße gegen
Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist
von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind
Vergabeverstöße
aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der
Bekanntmachung
genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare
Verstöße
in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist
gerügt
werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter/Bewerber mit, dass seiner
Rüge
nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Tagen ab
Eingang
der "Nichtabhilfe - Mitteilung" beim Bieter/ Bewerber eingereicht werden.

Bitte beachten Sie, dass Nachprüfungsanträge, die nach 14.00 Uhr (freitags und an
Tagen vor Feiertagen nach 13.00 Uhr) bei der Vergabekammer eingehen, ggf. erst
am
 darauffolgenden Arbeitstag an den Auftraggeber übermittelt werden können. Das
gesetzliche
Zuschlagsverbot wird erst mit Übermittlung des Nachprüfungsantrags in Textform
an
den Auftraggeber ausgelöst.

§ 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) lautet:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen
Auftrag
oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz
6 durch
Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen,
dass dem
Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein
Schaden entstanden
ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften
vor Einreichen
des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht
innerhalb einer
Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2
bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung
erkennbar sind,
nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur
Bewerbung
oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar
sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur
Angebotsabgabe
gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer
Rüge
nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des
Vertrags
nach § 135 Absatz 1 Nr. 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren
bereitstellt:** Stadt Falkensee

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Falkensee

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Falkensee

Identifikationsnummer: 12-12992262156039-89

Postanschrift: Falkenhagener Straße 43/49

Ort: Falkensee

Postleitzahl: 14612

NUTS-3-Code: *Havelland* (DE408)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Fachbereich Hochbau

E-Mail: hochbau@falkensee.de

Telefon: +49 33222810

Fax: +49 3322281189

Internet-Adresse: <https://www.falkensee.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren
bereitstellt**

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium
für Wirtschaft und Energie

Identifikationsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

NUTS-3-Code: *Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: +49 3318661719

Fax: +49 3318661652

Internet-Adresse: <https://mwae.brandenburg.de/sixcms/detail.php/791947>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4a931803-aad1-4d0b-bcb2-a5f428ea0fd7 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2026 00:00 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*